

Kursbeschreibung

Mit dem Aufbauomodul 1 wird die Verbindung zwischen Theorie und Praxis der CMD weiter intensiviert. Aufbauend auf dem Grundlagenomodul vertiefen Sie Ihre Kenntnisse zur Craniomandibulären Dysfunktion und deren funktionelle Beziehung zur craniozervikalen Region.

Sie erfahren, welche Rolle Tinnitus und Körperhaltung bei CMD spielen und weshalb der Bruxismus (Zähne knirschen) nicht mit manualtherapeutischen Techniken allein erfolgreich zu therapieren ist. Mit gezielter Kommunikation und Motivation lernen Sie Einfluss auf psychosoziale Faktoren zu nehmen, die eine CMD auslösen oder zumindest erhalten können.

In den vielen praktischen Anteilen vernetzen Sie bisheriges und neu erworbenes Wissen für eine umfassende und erfolgreiche CMD-Therapie.

Anhand klinischer Beispiele wird das physiotherapeutische Management bei Patienten mit einer CMD dargestellt. Ziel ist, klinische Muster der craniomandibulären Region zu erkennen und evidenzbasiert zu behandeln.

Kursinhalte

- Funktionelle Beziehung HWS-Kieferregion
- Zusammenhang von CMD und der Körperhaltung
- Chronische Schmerzmechanismen am Kiefergelenk
- Tinnitus
- Bruxismus
- Psychosoziale Faktoren bei einer CMD
- Patienten-Kommunikation und Motivation
- Spezifische Selbstübungen bei CMD Clinical Reasoning bei einer CMD
- Interdisziplinäre klinische Behandlungsbeispiele

Dauer und Unterrichtseinheiten

Tag 1/2: 9.00 – 18.00 Uhr, 20 UE

Zugangsvoraussetzung

Absolviertes Grundlagenomodul oder vergleichbare Fortbildung auf Anfrage